

Es wird wieder gerollt

Skatenight führt am 16. August auch durch Feudenheim

Feudenheim/Mannheim. Nach einem Jahr Pause rollen die Inline-Läufer wieder an sommerlichen Mittwochsabenden durch die Stadt und das unter neuer Regie. Mit Unterstützung des Fachbereichs „Sport und Freizeit“ hat der Verein Rhein-Neckar Skaters die Organisation übernommen.

An folgenden Terminen findet die Skatenight Mannheim immer zur neuen Startzeit um 19.15 Uhr am Mannheimer Wasserturm statt: Mittwoch, 19. Juli – Seckenheim Route, Mittwoch, 2. August – Neckarstadt Route, Mittwoch, 16. August – Feudenheim Route. Rückkehr ist jeweils gegen 21.45 Uhr.

Was ist die Skatenight?

Für jeden Termin gibt es eine eigene Strecke, die zwischen 20 und 25 Kilometer lang ist. Die Strecken werden von der Polizei gesichert und nicht an einem Stück, sondern mit vielen kleinen Pausen gefahren. Ungefähr auf halber Strecke gibt es eine große Pause, in der



An der Skatenight können alle teilnehmen, die sicher auf Inlineskates oder Rollschuhen laufen können. Bild: Stadt Mannheim

auch Getränke verkauft werden. Und sollte zwischenrunden einmal die Puste ausgehen oder sich eine Schraube am Skate lockern, kein Problem. Am Ende des Feldes fährt immer ein Bus der jeden gern im Stück mitnimmt.

Teilnehmen kann jeder, der sicher auf Inlineskates oder Rollschuhen fahren kann. Jeder fährt sein eigenes Tempo.

Weil es mit Helm aber einfach sicherer ist, können am Start Helme gegen Pfand kostenlos ausleihen werden. Wenn doch einmal etwas passiert – Sanitärer und Krankenwagen sind immer mit dabei. Kinder dürfen nur in Begleitung Erwachsener mitfahren. Auch Skateboards dürfen gern mit von der Partie sein, sollten sich aber im hinteren Teilnehmerfeld halten.

Ein Alltag ohne Auto ist nicht leicht, aber möglich

Familie Seidenstricker über Vorteile, aber auch Schwierigkeiten ohne das bequeme Gefährt

Fortsetzung von Seite 8

Wie hat sich die Nutzung anderer Verkehrsmittel tatsächlich auf Ihren Alltag ausgewirkt?

Seidenstricker: Weite Strecken waren deutlich langsamer, kurze Strecken deutlich angenehmer. Wegzufahren war eher ein Ereignis – Nichts was man mal eben schnell gemacht hat. Man nimmt die Umgebung, in der man unterwegs ist mehr wahr, alles ist etwas „echter“ und weniger entfremdet. Das gilt für die Stadt, die Natur und natürlich vor allem für die Menschen die man unterwegs trifft und mit denen man sich – im Auto unmöglich – sogar unterhalten kann. Es haben mich zwei sehr nette afrikanische Flüchtlinge auf englisch nach der Busverbindung gefragt. Es ist schon was anderes sich mit ihnen über ein real bestehendes, wenn auch kleines Problemchen zu unterhalten als abends, nachdem man klassisch anonym mit dem Auto von der Arbeit heimgefahren ist die allgemeine deutsche Meinungsbildung aus der Tagesschau zum Thema Flüchtlinge anzuschauen. Man macht mit ihnen ein bisschen Smalltalk und hat ein eigenes Bild. Das Leben existiert nicht nur auf der Arbeit, zu Hause, im Supermarkt und an den wenigen Punkten, die man mit dem Auto üblicherweise anfährt, sondern vor allem auch dazwischen. Die Welt außerhalb dieser Anfahrtspunkte ist größer und oft nicht weniger interessant, das bekommt man im Auto aber weniger mit. Die vielen Straßen

zerschneiden die Umgebung. Jeder Ort an dem viele Autos fahren, ist ein minderwertiger Ort mit schlechter Aufenthaltsqualität und wer sich nicht ins Auto setzt, dem steht es oft freizeitsmobilität auf Strecken mit höherer Aufenthaltsqualität zu verlegen. Glücklicherweise gibt es von diesen Strecken noch mehr, als man hinter der Windschutzscheibe aus sehen kann.

Was ist Ihnen am schwersten gefallen (Arbeitsweg, Einkauf)?

Seidenstricker: Der Besuch einer Kommunion, bei der wir nach der Zeremonie noch zu einem Restaurant in einer anderen Stadt eingeladen waren gestaltete sich als schwierigsten, weil in dieser Gegend alles etwas weniger gut angebunden ist und sonntags weniger ÖPNV-Fahrten angeboten werden. Außerdem können wir uns dort nicht gut aus. Irgendwie hat es dann doch geklappt, und wir sind auch wieder nach Hause gekommen. Auch mein weiterer Arbeitsweg ist auf den ersten Blick mit dem Auto tausendmal bequemer, weil er nur halb so lange dauert. Mir hierfür die zusätzliche Zeit zu nehmen kostet mich deutliche Überwindung und der Schweinehund klagt mich lauthals an, wenn ich morgens an der Garage vorbei zum Fahrradschuppen laufe. Es ist aber immer so, dass ich nach ein paar Wochen reiner Autobenutzung beginne mich etwas schlapp und unausgeglichen zu fühlen. Ohne sportliches Hobby ergibt sich das eben. Dieses miese Körper-

gefühl verschwindet, wenn ich morgens und abends zur S-Bahn radle oder auch mal die komplette Strecke mit dem Fahrrad zurücklege. Also tue ich das und die Aktion „Spar dir dein Auto“ war hier genau passend. Die Einkäufe waren ganz ohne Auto kaum schwieriger für uns. Zu den wichtigsten Geschäften sind wir zu Fuß schneller. Zum Kurpfalz-Center oder Rhein-Neckar-Zentrum kommen wir mit einigen Minuten mehr Zeit auch ganz bequem mit Bus, Bahn oder Fahrrad.

Würden Sie im Nachhinein irgendetwas anders machen/planen?

Seidenstricker: Nein, alles hat nach sorgfältiger Routen- und Transportplanung meist gut funktioniert. Ich habe zum Beispiel zunächst ein wenig überlegen müssen, wie ich eine gut gehäufte Badewanne voll Bauschutt aus meinem Bad bis zum Recyclinghof transportieren konnte. Also nur den Schutt, die Wanne kommt später. Letztlich habe ich mich für mein Lieblingstransportmittel, das Fahrrad entschieden. Das hat gedauert, weil ich mit Anhänger und Körben mehrmals fahren musste, dafür konnte ich mittags an der langen Autowareschlange einfach vorbeifahren und wurde vom freundlichen Personal lächelnd zum kostenlosen Abladen durchgewunken. **Ihr Fazit zur Aktion „Spar Dir Dein Auto“:** Tolle Aktion, leider zu wenige Teilnehmer. Aus Mannheim hätten es ruhig 33 6312 mehr sein dürfen... ns

34. Stadtteilstfest Vogelstang lädt ein

Vogelstang. Zum 34. Stadtteilstfest der Vogelstang lädt der Gemeinnützige Bürgerverein Vogelstang ein. Am 21. und 22. Juli werden rund um die Freizeitstätte wieder Events unter der Mitwirkung von Vereinen, Jugendeinrichtungen und Institutionen stattfinden. Das Stadtteilstfest beginnt am Freitagabend, um 17.30 Uhr. Offizieller Beginn, mit dem traditionellen Fassbieranstich, ist am Samstag, 22. Juli, um 10.30 Uhr auf dem Festplatz der Freizeitstätte. Zu den Mitwirkenden gehören der Bür-

gerchor im Bürgerverein, Deutsches Rotes Kreuz Nord, Frauensebsthilfe nach Krebs, Fritz-Esser-Haus, Gartenfreund Vogelstang, HC Ma-Vogelstang, Jugendhaus Vogelstang, Kinderhäuser Vogelstang Freiburger Ring und Dresdner Straße, Modellsportgruppe im Bürgerverein, Musikverein Allulivesheim, Polizeiposten Vogelstang-Wallstadt, SSV Vogelstang, Trompeter- und 1. Majorretten-Corps Ma-Vogelstang, Wespinstift und der Bürgerverein Vogelstang.

Blumen, Pflanzen und Grabpflege



Auch auf den Friedhöfen Feudenheim, Wallstadt und Käfertal gestalten und pflegen wir Grabstätten zuverlässig



Cheliusstraße 15 • Am Hauptfriedhof • 68167 Mannheim
Tel. 0621 331099 • www.otto-blumen.de



Ihre Ansprechpartner für: Feudenheim, Wallstadt, Vogelstang, Im Rott, Käfertal-Süd, Käfertal, Mannheim Nord

Geschäftsstelle Schwetzingen
Herzogstraße 10
68723 Schwetzingen
Telefon: 06202 940-180
Telefax: 06202 940-380
andreas.weber@baz-medien.de

Andreas Weber
Gst. Stadtteilzeitung

www.baz-medien.de



Oldtimerparade durch Ilvesheim

Ilvesheim. Der Allgemeine Schnauer-Club führt am Samstag, 5. August die Bertha-Benz-Fahrt mit Oldtimerfahrzeugen Baujahr 1930 und älter durch. Rund 100 historische Fahrzeuge werden von Mannheim über Ilvesheim nach Pforzheim fahren und etwa in der Zeit zwischen 10 und 11 Uhr auch durch Ilvesheim über die Feudenheimer Straße sowie Goethestraße und Hed-

desheimer Straße weiter nach Ladenburg fahren.

Die Stiftung, unterstützt diese historische Oldtimerparade durch Ilvesheim anlässlich „20 Jahre Heinrich-Vetter-Stiftung“, lädt alle Anwohner sowie die gesamte Bevölkerung ein, sich das „Museum auf Rädern“ am Straßenrand anzuschauen und wünscht viel Spaß bei diesem sommerlichen Vergnügen.

42. Ilvesheimer Scheunenfest

Ilvesheim. Der Männergesangverein Germania 1862 Ilvesheim feiert am Freitag, 28. und Samstag, 29. Juli, von 18 bis 24 Uhr sowie 30. Juli, von 11 bis 16 Uhr sein Scheunenfest. Los geht es am Freitag mit traditionellem vom Grill.

bis zum OSTEN“. Sonntags ab 11.30 Uhr findet der Mittagstisch mit anschließendem Kaffee und Kuchen statt.

Im Ausschank wird frisches Bier und Weizen vom Fass sowie gute Weine und alkoholfreie Getränke angeboten. An der Germania-Bar können Cocktails und Longdrinks genossen werden.

Am Samstag gibt es einen Themenabend „vom WESTEN

FÜR DIE HIER VOR ORT

Feudenheim • Wallstadt • Vogelstang • Ilvesheim • Käfertal

BESTATTUNGSHAUS ZELLER

Erfledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. anfallender Friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
www.bestattungshaus-zeller.com
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Sie erscheint wieder!

Unsere Info-Broschüre Feudenheim 2017/18

Auflage: 5.878 Exemplare

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte in Feudenheim

Satzspiel:
1/1-Seite (128mm x 188mm)
1/2 Seite quer (128mm x 93mm)
1/2 Seite hoch (62mm x 188mm)

Erscheinungstermin:
13. September 2017

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
28. August 2017

Redaktion:
Gabriele Grunec
Telefon (06204) 9112146
Telefax (06204) 9112145
ggrunec@gps-grunec.de

Interesse? Fragen? Sprechen Sie uns an!



Bad Kreuznacher Str. 10-12, Tel. 72 73 167

ASK Auto Service Käfertal GmbH
– Ihr Autohaus und Fachwerkstatt für alle Fabrikate –

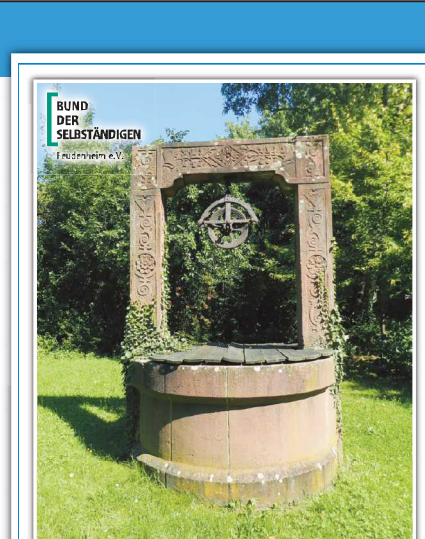
- Inspektion (nach Herstellerangaben)*
- Hybrid/Hochvolttechnik
- Unfallstandsetzung
- Lackierung, Smart-Repair
- Elektrische Achsvermessung
- Fahrervertechnik, ESP
- Brems-, ABS-, ASR
- Klimatechnik, Wartung
- Motormanagement, Systemdiagnose
- Dieseldiagnose
- Autotelektrik
- Autogas, Steinbeschlagreparatur
- Reifendienst
- Werkstatt Samstags von 9.00-12.00 Uhr geöffnet
- * Für Sie einfach und bequem: Unser kostenloser Hot- und Büro-Service

ANGEBOT

Klima-Service € 49,00
HU* + AU täglich € 88,90

Einbrennlackiererei + Karosserieabteilung im Hause

Inspektion (nach Herstellerangaben)	z.B. Inspektion	ab €
Opel	z.B. Astra, Vectra	ab € 146,-
Opel	z.B. Meriva, Zafira	ab € 166,-
Opel	z.B. Vivaro	ab € 166,-
Skoda/W. Panzer/Dacia	z.B. Golf, Passat, Bora	ab € 158,-
Mercedes-Benz	z.B. Octavia, Passat	ab € 158,-
Mercedes-Benz	z.B. A-Klasse, Smart	ab € 169,-
Peugeot	z.B. E-, M-Klasse	ab € 159,-
Renault	z.B. 206	ab € 179,-
Ford	z.B. US, M	ab € 169,-
BMW	z.B. Fiesta, Focus	ab € 158,-
BMW	z.B. 318i, 318i	ab € 169,-
BMW	z.B. Mini	ab € 179,-
Fiat	z.B. Punto, Brava	ab € 151,-
Renault	z.B. Civic, Twingo	ab € 158,-
Renault	z.B. Laguna	ab € 189,-
Renault	z.B. Megane, Scenic	ab € 169,-
Citroen	z.B. AX, BX, Xantia	ab € 158,-
Nissan	z.B. Micra	ab € 158,-
Skoda	z.B. 121, 132	ab € 169,-
Mitsubishi	z.B. Colt	ab € 158,-
Toyota	z.B. Starlet II, Yaris	ab € 158,-
Honda	z.B. Accord, Civic	ab € 169,-
Hyundai	z.B. Pony, Sonata	ab € 148,-
Vaux	z.B. Vitz	ab € 187,-



INFO-BROSCHÜRE FEUDENHEIM 2017/2018

HERAUSGEBER: BADISCHE ANZEIGEN VERLAGS-GMBH



Ihr Ansprechpartner für: Feudenheim, Wallstadt, Vogelstang, Im Rott, Käfertal-Süd, Käfertal, Mannheim Nord

Andreas Weber
Geschäftstellenleiter Stadtteilzeitung
Telefon: 06202 940-180
Telefax: 06202 940-380
andreas.weber@baz-medien.de

www.baz-medien.de